

AKTUELLES AUS DER PFARREIENGEMEINSCHAFT DON BOSCO + ST. WOLFGANG OKTOBER 2020

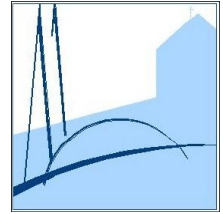


Bild von Ulrich Dregler auf Pixabay

ERNTEDANK?

Liebe Pfarrangehörige,

für kurze Zeit haben wir in diesem Jahr leere Regale kennengelernt. Plötzlich gab es in den Lebensmittelgeschäften keine Nudeln und kein Mehl mehr, die Hefe war aus und Klopapier wurde von den

Einkaufenden vergebens gesucht. In der Anfangszeit des Mundschutzes war auch Gummiband für einige Tage Mangelware. Aber das war nur ein vordergründiger Effekt. Rasch haben sich die Lieferketten neu ausgerichtet und die Regale wieder gefüllt. Echte Sorge gab es nie, wohl aber einen eigentümlichen Wettlauf um Dinge, die ohne Zweifel in mehr als ausreichender Menge vorhanden waren. Gerade die Situation dieses Jahres hat viele von uns vor die provokante Frage geführt, warum wir Erntedank eigentlich noch feiern.

Sind unsere Regale nicht einfach das Produkt funktionierender Lieferketten? Ist Erntedank nicht schon längst überholt? Was erleben wir denn heute noch vom Wachsen und Reifen vieler Dinge, die wir zum Leben brauchen?

Wir müssen einfach daran denken, dass es um mehr geht als um die Ernte auf den Feldern und in den Gärten. Wir haben genug zum Leben, wir wohnen in gepflegten Wohnungen oder Heimen, der Arzt und der Apotheker sind meist gleich in der Nähe. Alles funktioniert recht gut. Wir haben Fernsehen, Computer und Internet. Alles ist da in Hülle und Fülle. Wir wissen: wir haben oft mehr, als wir notwendig brauchen. Mit unserem Dank dafür verbinden wir die Bitte:

Guter Gott lass nicht zu, dass wir nur an uns selbst denken. Gib allen Menschen, was sie zum Leben brauchen, und hilf uns, mit unseren Mitmenschen zu teilen. Hilf uns, Menschen in Not nicht zu übersehen!

Das Erntedankfest wird am 4. Oktober um 10.30 Uhr in Don Bosco und am 11. Oktober um 10.30 Uhr in St. Wolfgang mit einem Gottesdienst gefeiert. Ich lade sie herzlich ein.

Ihr Pfarrer Alfred Nawa

FEST DES HEILIGEN FRANZISKUS AM 4. OKTOBER



Foto von GEORGE DESIPRIS von Pexels

Am Sonntag den 04. Oktober feiern wir nicht nur das Erntedankfest, sondern auch den Gedenktag des Heiligen Franz von Assisi (1181/82 – 1226). Der Begründer des Franziskanerordens und Mitbegründer der Klarissinnen lebte nach dem Vorbild Jesu Christi in absoluter Besitzlosigkeit. Er verstand sich selbst als Büsser und ermahnte seine Mitmenschen, Gott zu lieben und für ihre Sünden Buße zu tun. Die Einfachheit in der Lebensführung und das geschwisterliche Verhältnis zur Schöpfung brachte er in seinem bekannten »Sonnengesang« zum Ausdruck:

*Gelobt seist du, mein Herr, mit allen deinen Geschöpfen,
besonders dem Herrn Bruder Sonne ...
für Schwester Mond und die Sterne. ...
für Bruder Wind, ...
für Schwester Wasser. ...
für Bruder Feuer, ...
für unsere Schwester Mutter Erde, ...
für unsere Schwester, den leiblichen Tod; ...
»Laudato si, o mi Signore ...«*

2015 veröffentlichte Papst Franziskus seine Umweltenzyklika »Laudato si – Über die Sorge für das gemeinsame Haus«. Unter Bezugnahme auf den Sonnengesang des Heiligen Franz von Assisi warnte er vor der weltweiten Umweltzerstörung, die auch soziale Verwerfungen mit sich bringt. Dieses päpstliche Schreiben als Impuls zu ökologischer Umkehr wurde weltweit mit Beifall aufgenommen.

Um das Leben des Heiligen Franz von Assisi ranken sich viele Legenden. Eine der bekanntesten ist die Legende der »Vogelpredigt«, in der er die Vögel aufgefordert hat, Gott zu loben für das Geschenk ihres Lebens.

Vielleicht können wir in diesen Tagen Gottes Schöpfung mit stauenden Augen betrachten, sie achten, lieben, schützen und unseren Schöpfer dafür Lob und Dank sagen.

Martina Biberacher
Pastoralreferentin

FIRMUNG IN ST. WOLFGANG UND DON BOSCO

Nach ungefähr 10 Monaten der (unterbrochenen) Firmvorbereitung ist es nun soweit: 24 FirmbewerberInnen unserer Pfarreiengemeinschaft werden durch Herrn Pfarrer Nawa das Sakrament der Gabe des Heiligen Geistes empfangen. Diesem großen Ereignis geht eine Zeit des Sondierens, des Planens und Kommunizierens voraus, in der wir uns zwar nicht gesehen, aber intensiv miteinander um einen guten Weg gerungen haben.

Jetzt freuen wir uns auf die Firmgottesdienste am 03. Oktober um 10.00 Uhr in St. Wolfgang und am 10. Oktober um 10.00 Uhr in Don Bosco.



Wir wünschen den Jugendlichen, dass sie im Glauben gestärkt und sich im Leben als Christen erweisen werden.

Liebe Gemeindemitglieder,
eine Firmung in der eigenen Pfarrgemeinde gibt es ja nicht jedes Jahr. Vielleicht möchten Sie deshalb den Firmgottesdienst mitfeiern – und das würden wir uns auch wünschen. Denn eigentlich ist das ein Fest für die ganze Gemeinde. Jedoch können wir aufgrund der Corona-Situation nur eine begrenzte Anzahl von Gottesdienstbesuchern zulassen. Wie bei den Erstkommunionen werden wir für die Firmlinge und ihre Familien Plätze reservieren. Sollten danach noch Sitzplätze frei bleiben, dürfen Sie diese natürlich besetzen.

Martina Biberacher
Pastoralreferentin

LITURGIE-WISSEN

Eine Information des Liturgieausschusses des Pastoralrats

Warum stehen, sitzen oder knien wir im Gottesdienst?

Die Körperhaltung ist auch immer ein Zeichen der inneren Haltung und erfüllt wie das Sprechen eine bestimmte Funktion im Gottesdienst.

Stehen ist die Grundhaltung des Menschen: aufrecht, ausgespannt zwischen Erde und Himmel. Die Bibel kennt das Stehen des Menschen vor Gott als grundlegende Gebetshaltung des erlösten Christen vor seinem Gott. Wenn man das Stehen nicht als Lässigkeit oder als ‚Strammstehen‘ begreift, sondern als Ausdruck von Freiheit und Souveränität, kann es für die von Gott geschenkte Freiheit und Rettung stehen. Stehen ist aber auch Haltung der Verehrung und Ehrerweisung. Im Gottesdienst stehen wir vor allem beim Gebet, bei Huldigung und Lobpreis (z.B. Kyrierufen und Gloria-Hymnus). Wir stehen zur Verkündigung des Evangeliums auf, um Christus, der uns in seinem Wort begegnet, die Ehre zu erweisen. Und die Gemeinde steht bei der Spendung der Sakramente, beim Taufgedächtnis und beim öffentlichen Bekenntnis.

Das Stehen bedeutet vor allem, dass wir uns zusammennehmen. Im Stehen liegt etwas Gespanntes, Waches. Und endlich bedeutet es, dass wir bereit sind; denn wer steht, kann sofort auf und davon gehen.

Das Knien dagegen ist eine Demuthaltung. Wer kniet macht sich klein vor dem Größeren. Es kann Ehrfurcht, Huldigung, Anbetung und Bußgesinnung ausdrücken. Wir knien in der Eucharistiefeier zu den Einsetzungsworten und bei der eucharistischen Anbetung, beim Bittgebet und vor allem während der Gebetsstille bei den Großen

Fürbitten am Karfreitag, und wir knien zum Bußgebet. Die Seele des Kniens aber ist, dass auch drinnen das Herz sich in Ehrfurcht vor Gott neigt.

Das Sitzen ist eine Haltung der Ruhe, der körperlichen Entspannung und der inneren Sammlung. Man gibt Bewegung auf, um sich zu sammeln, Worten zu lauschen, nach innen zu horchen, sich in Gott zu versenken. Im Gottesdienst sitzen wir in der Haltung des offenen Hörens auf das Wort Gottes bei den Lesungen und während der Predigt.

LITURGIE IST KÖRPERSPRACHE:

IM SITZEN DEN PSALMTEXT MEDITIEREN ODER DAS WORT GOTTES HÖREN; ZUM LOBGESANG UND ZUM GEBET AUFRECHT STEHEN VOR GOTT; ZU SEINER EHRE DAS HAUPT NEIGEN.

MIT LEIB UND SEELE HALTUNG EINNEHMEN.

LITURGIE IST SINNLICH.

Jutta Gleixner-Schmid

DEADLINE

FÜR DIE AUSGABE NOVEMBER 2020!:

Beiträge für die November-Ausgabe senden Sie bitte bis spätestens **SONNTAG, 25. Oktober 2020**, an die unten stehende Mailadresse. Bitte schreiben Sie den Text Ihres Beitrages ohne Zeilenschaltung durch. Formatierungen gehen beim Einbau in die Druckdatei ohnehin verloren. Bitte senden Sie Text als Word- oder Open Document-Datei, **nicht als PDF**, Bilder im Format jpg oder png als Anhang zu Ihrer Mail, nicht ins Word-Dokument integriert. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Größe der Fotos (ca. 1,5 MB bis ca. 5 MB). Ich freue mich auf Ihre Beiträge!

Mailadresse: aktuelles.donboscowolfgang@gmail.com

Ludwig Weichselbaumer;

WORT-GOTTES-FEIER-TEAM

Wer hat Lust bei einem Wort-Gottes-Feier-Team der PG Don Bosco/St. Wolfgang mitzumachen?



Sie haben Freude an der Liturgie? Sie würden gerne mal selber einen Gottesdienst oder eine Andacht mitgestalten? Dann kommen Sie doch zu uns. Wir treffen uns einmal im Monat (Termin wird mit dem Team abgesprochen), um über Liturgie zu sprechen, konkret Andachten (Maiandachten, Kreuzwegandachten usw.) vorzubereiten oder auch mal eine Wort-Gottes-Feier. Wir vertiefen gemeinsam unser Wissen zur Liturgie, gestalten auch mal kreativ Gebetsangebote in unserer Pfarrei, und sind vor allem eine nette Gemeinschaft mit viel Freude am gelebten Glauben.

Unser erstes Treffen zum Kennenlernen ist am Dienstag, den 27. Oktober um 19 Uhr im Don Bosco Zimmer. Kontakt können Sie gerne auch über das Pfarrbüro aufnehmen (Mail pg.donbosco-st.wolfgang@bistum-augsburg.de). Ich freue mich auf eine tolle Gemeinschaft!

Jutta Gleixner-Schmid vom Liturgie-Ausschuss

ORDNERDIENST IN DON BOSCO

Es läuft in Don Bosco sehr gut. Alle sind redlich bemüht die AHA-Regeln einzuhalten. Obwohl das nicht ganz einfach ist, da sich die Regeln auch immer mal wieder ändern. Für den Ordner bleibt meistens nur die Ermahnung, die Maske richtig aufzusetzen!

Auch über die Nase!

Dennoch ist Ordner-Sein kein Traumberuf. Es ist für den Ordner äußerst unangenehm, jemand daran zu erinnern oder zurechtzuweisen.

Deshalb bitte ich alle Gemeindemitglieder, den Ordner nicht als jemand zu sehen, der die Kirchgänger ärgern will, sondern jemand der besorgt ist, dass die Gottesdienste wieder verboten werden, wenn wir nicht alles dafür tun, das zu verhindern.

So halten Sie bitte alle die Regeln ein und haben Sie unter der Maske auch mal ein Lächeln oder ein freundliches Wort für den Ordner! Danke!

Jutta Gleixner-Schmid für die Ordner in Don Bosco



TERMINPLAN OKTOBER 2020

Donnerstag, 1. Oktober 2020

Don Bosco 8.30 Uhr Rosenkranz
 Don Bosco 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 2. Oktober 2020

St. Wolfgang 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 3. Oktober 2020

St. Wolfgang 10.00 Uhr Firmung
 St. Wolfgang 18.00 Uhr Eucharistiefeier
 Don Bosco 20.00 Uhr Hl. Messe der Neokatechumenalen
 Gemeinschaft

Sonntag, 4. Oktober 2020

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

St. Wolfgang 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 Don Bosco 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank
 Don Bosco 16.00 Uhr Tiersegnung
 Don Bosco 17.00 Uhr Heilige Messe Slowakische Mission

Dienstag, 6. Oktober 2020

Don Bosco 17.30 Uhr Rosenkranz
 Don Bosco 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. Oktober 2020

St. Wolfgang 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. Oktober 2020

Don Bosco 8.30 Uhr Rosenkranz
 Don Bosco 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 9. Oktober 2020

St. Wolfgang 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 10. Oktober 2020

Don Bosco	10.00 Uhr	Firmung
Don Bosco	17.45 Uhr	Altenberger Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Sonntag, 11. Oktober 2020

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Erntedank

Dienstag, 13. Oktober 2020

Don Bosco	8.00 Uhr	Morgengebet
St. Wolfgang	15.00 Uhr	Fatimaandacht
Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. Oktober 2020

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	14.30 Uhr	Seniorenclub

Donnerstag, 15. Oktober 2020

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 16. Oktober 2020

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	-----------	------------------

Samstag, 17. Oktober 2020

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Sonntag, 18. Oktober 2020

Kirchweih-Sonntag

St. Wolfgang 9.00 Uhr Kirchweihfest
 Don Bosco 10.30 Uhr Kirchweihfest

Dienstag, 20. Oktober 2020

Don Bosco 17.30 Uhr Rosenkranz
 Don Bosco 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Oktober 2020

St. Wolfgang 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Oktober 2020

Don Bosco 8.30 Uhr Rosenkranz
 Don Bosco 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 23. Oktober 2020

St. Wolfgang 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 24. Oktober 2020

Don Bosco 17.45 Uhr Altenberger Rosenkranz
 Don Bosco 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Ehejubilaren
 Don Bosco 20.00 Uhr Hl. Messe der Neokatechumenalen
 Gemeinschaft

Sonntag, 25. Oktober 2020

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Don Bosco 9.00 Uhr *Eucharistiefeier entfällt*
 St. Wolfgang 10.30 Uhr Patrozinium

Dienstag, 27. Oktober 2020

Don Bosco 17.30 Uhr Rosenkranz
 Don Bosco 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Oktober 2020

St. Wolfgang 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. Oktober 2020

Don Bosco 8.30 Uhr Rosenkranz
Don Bosco 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 30. Oktober 2020

St. Wolfgang 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 31. Oktober 2020

St. Wolfgang 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Don Bosco 20.00 Uhr Hl. Messe der Neokatechumenalen
Gemeinschaft

MARIAE HIMMELFAHRT 15. AUGUST 2020



Foto: Manfred Jakob

Zur Vorbereitung des Fests Mariae Himmelfahrt am 15. August haben sich die Basteldamen Don Bosco um die Kräuterbuschen verdient gemacht. Ein herzliches Vergeltsgott an die Kräuterbuschen-Binderinnen!

AUSBLICK NOVEMBER 2020

Sonntag, 1. November 2020 *HOCHFEST ALLERHEILIGEN*

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen der Pfarrei
Don Bosco	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen der Pfarrei
Don Bosco	14.00 Uhr	Gräbergang
Don Bosco	17.00 Uhr	Heilige Messe Slowakische Mission

Montag, 2. November 2020 *ALLERSEELEN*

Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
-----------	-----------	------------------

Dienstag, 3. November 2020

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. November 2020

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	----------	------------------

Donnerstag, 5. November 2020

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 6. November 2020

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	-----------	------------------

Samstag, 7. November 2020

Don Bosco	09.00 Uhr	Workshoptag – Kreativität und spirituelle Impulse im Kirchenraum
Don Bosco	17.45 Uhr	Altenberger Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Sonntag, 8. November 2020 *32. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Impressum

»AKTUELLES AUS DER PFARREIENGEMEINSCHAFT DON BOSCO + ST. WOLFGANG«

Herausgeber: Katholische Kirchenstiftung Don Bosco, Don-Bosco-Platz 3, 86161 Augsburg, und Katholische Kirchenstiftung St. Wolfgang, Hornungstraße 26, 86161 Augsburg, beide gesetzlich vertreten durch H. H. Pfarrer Alfred Nawa, Don-Bosco-Platz 3. 86161 Augsburg, handelnd für die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco + St. Wolfgang Augsburg, nicht rechtsfähiger Verein. **Email:** pg.donbosco-st.wolfgang@bistum-augsburg.de , **Telefon:** +49 821 552144 **Fax:** +49 821 564258. **Redaktion:** H. H. Pfarrer Alfred Nawa (verantwortlich), Mariana Gleich, Ludwig Weichselbaumer; **Anschrift der Redaktion:** Don-Bosco-Platz 3, 86161 Augsburg; **Druck:** Ulrichswerkstätten Aichach, Flurstraße 52, 86551 Aichach; **Auflage: bis** 400 Exemplare; **Haftungsausschluss:** Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Das Heft erscheint jeden Monat, und wird in den Pfarrkirchen Don Bosco und St. Wolfgang in Augsburg ausgelegt und, ggf. nur auszugsweise, als pdf-Datei auf der Website der Pfarreiengemeinschaft veröffentlicht unter: <http://www.donbosco-stwolfgang-augsburg.de/>



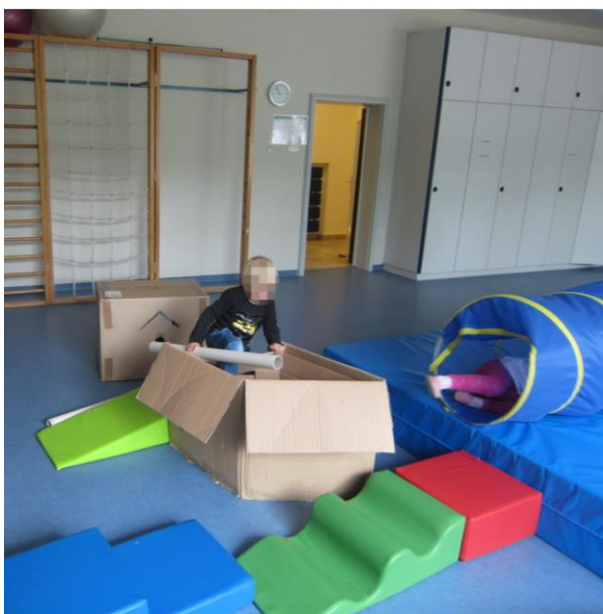
Herbst im Siebentischwald

Foto: Ludwig Weichselbaumer



DIE KINDERTAGESEINRICHTUNG ST. WOLFGANG STELLT SICH VOR

Unsere Kita St. Wolfgang befindet sich am Rande vom Spickel, der auch den Namen Gartenstadt trägt. Deshalb ist die Umgebung unserer Einrichtung sehr ruhig, nur ab und zu hört man die Glocke der nebenstehenden gleichnamigen Kirche. Das Mittagsläuten ist übrigens ein Signal für unsere Kinder, dass wir aus dem Garten zum Mittagessen hingehen.



Wie sieht aber unser Haus aus? In dem einstöckigen Flachbau sind große und helle Räume, die Platz für 62 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt bieten. In der Einrichtung gehört ein Gruppenraum der Krippe (12 Kinder), zwei Gruppenräume dem Kindergarten (50 Kinder). Außerdem hat jede Gruppe einen Nebenraum, eigene Garderobe

und einen Wasch- und Toilettenraum. In der Krippe wird der Nebenraum von unseren Kleinsten als Schlaf- und Ruheraum benutzt.

Unsere größere Kinder nutzen die Nebenräume als erweiterte Spielbereiche, das gilt bei uns auch für den Gang mit vielen »Spiel-ecken«. Manche Kinder spielen gerne mit dem Puppenhaus oder der

Ritterburg, andere verwandeln sich in einen Piraten oder eine Prinzessin in der Verkleidungsecke.

Einen Sandkuchen kann man doch auch drinnen „backen“, dazu dient unsere Ecke mit kinetischem Sand.

Für kleine Tierliebhaber steht eine Ecke mit Schleichtieren zur Verfügung.



Im Turnraum können die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben. Das bietet auch das Außengelände mit einem Klettergerüst, einer Rutsche und einer Spielwiese an. Der Sandkasten kann sich im Sommer in einen Matschplatz verwandeln, dazu steht eine Wasserpumpe zur Verfügung.

Uns ist wichtig, dass wir jeden Tag und bei jedem Wetter hinausgehen. Dafür ist die Lage unseres Kindergartens ideal, da wir in nur wenigen Minuten im Siebentischwald sind. Wir besuchen ihn einmal im Monat bei unserem Waldtag, aber auch ein spontaner Spaziergang zum Spielplatz oder zur Spickelwiese findet oft statt.

Unsere Einrichtung hat einen festen Wochenplan. Einmal in der Woche freuen sich die Kinder auf unsere Lesepatin, Frau Merz. Auch Sport kommt nicht zu kurz, jede Gruppe hat regelmäßig einen Turn-

tag. Unser Kindergarten ist klein und familiär, sowohl Kinder als auch Eltern kennen sich untereinander. Manchmal war schon die Mama oder der Papa als Kind in unserem Kindergarten.



Alle Fotos Team, Gesichter aus Datenschutzgründen verpixelt

Als Team hoffen wir, dass sich alle in unserer Einrichtung wohlfühlen und gerne kommen. Und obwohl die Coronazeit für uns alle eine Geduldsprobe ist, hoffen wir, dass die turbulente Zeit bald vorbei ist.

Das KITA St. Wolfgang Team

Kath. Kindertageseinrichtung St. Wolfgang, Kirchenweg 3,
86161 Augsburg, Telefon 0821 56759636, Fax 0821 56759613
Mail: kita.st.wolfgang.augsburg@bistum-augsburg.de

Spendenkonto der Pfarrei Don Bosco: IBAN DE82 7509 0300 0000 1352 24
Spendenkonto der Pfarrei St. Wolfgang: IBAN DE13 7509 0300 0000 1325 86

Offen für alle,
Bücher für alle,
komm und leih Dir was!



NEUES AUS DER DON BOSCO BÜCHEREI

Nachdem wir coronabedingt die Bücherei zwei Monate geschlossen hatten, wurde sie am 13. Mai wieder geöffnet mit den vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen. Sie erfreut sich seitdem großer Beliebtheit. Alle halten sich an die Vorschriften.

Von den im Juli neu gekauften Büchern möchten wir einen hochemotionalen Roman vorstellen:

Der Gesang der Flusskrebse von Delia Owens

Er handelt von dem Mädchen Kya, das in der unwegsamen Einsamkeit des Marschlandes von allen allein zurückgelassen wird. Das Marschland North Carolinas bestimmt nicht nur ihren Tagesablauf, sondern ist für sie sinnstiftend. Sie lebt unter einfachsten Bedingungen und kämpft um jede Mahlzeit. Die Natur wird ihr Freund und sie findet Trost im Beobachten der Seevögel, Fische, Pflanzen und der Muscheln am Ufer. Mit Menschen hat Kya nur wenig Kontakt, sie sind ihr fremd. Eine Schule besucht sie nicht. Dank eines Jugendfreundes ihres Bruders lernt sie Lesen und Schreiben. Von den Bewohnern der nahen Küstenstadt wird sie als »Marschmädchen« verhöhnt. Bis auf wenige Ausnahmen meiden die Menschen das zurückgelassene Mädchen. Sie lernt Chase kennen und lieben, doch sie bleibt misstrauisch und vertraut niemandem. Als Chase in den Sümpfen ermordet aufgefunden wird, fällt der Verdacht schnell auf die Außenseiterin.

Die Geschichte wird abwechselnd aus verschiedenen Zeitebenen erzählt. Sie beginnt 1952 als Kyas Mutter verschwindet und zeigt dann im Jahr 1969 den Tod von Chase und die nachfolgenden Ermittlungen. Trotz des Mordes, dessen Aufklärung sich wie ein roter Faden durch den Roman zieht, handelt es sich nicht um einen Krimi.

Diese Mischung aus Heranwachsen unter schwierigsten Bedingungen, ohne liebevolle Zuwendung von anderen Menschen und die aktuelle Mordermittlung sorgen für einen unglaublichen Lesesog. Man kann diesen Roman nur gefesselt verschlingen.

Vor allem erlebt man die Einsamkeit und Schönheit der Wildnis im Marschland mit ihrer Flora und Fauna aus nächster Nähe.

Ein Zitat aus dem Buch: »Es mochte ein hartes Land sein, aber es war keineswegs karg. Vielschichtiges Leben, wuselige Strandkrabben, schlammstakende Sumpfkrebse, Wasservögel, Fische, Garnelen, Austern, fette Hirsche und dicke Gänse tummelten sich an Land oder im Wasser.« - Unbedingt lesenswert!



Seit 8. September sind die Öffnungszeiten wieder normal:

Mittwoch von 16:30 bis 18:00 Uhr

Sonntag von 10 bis 12 Uhr

Buchverlängerungen und Reservierungen sind auch telefonisch möglich, jedoch nur während der Öffnungszeiten der Bücherei unter der Tel. Nr. 20711771.

Vorankündigung für November:

am 25. November ist die jährliche Buchvorstellung unserer neuen Bücher. Sie können uns gerne einen Vorschlag machen, falls Sie bestimmte Buchwünsche haben. Aus der Austauschbücherei des St. Michaelsbundes haben wir Bücher zum Thema „Landleben“ erhalten - mit sehr schönen Beschreibungen und Bildern aus der Natur, dem Garten und der Küche. Es lohnt sich, vorbeizukommen.

Bis bald in der Bücherei

Ihr Bücherei-Team Don Bosco



WICHTIGER HINWEIS ZUM SPIELBETRIEB DER MÄRCHENBÜHNE DON BOSCO

Nach den Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen dürfen in unserem Pfarrsaal nur 50 Personen Platz nehmen. Deshalb werden die Plätze nach dem Eingang der Reservierungen vergeben. Die Reservierung der Karten erfolgt ausschließlich über das Kontaktformular auf der Website (www.maerchenbuehne-donbosco.de) und per E-Mail (maerchenbuehne-donbosco@gmx.de).

Oberstes Gebot ist die Einhaltung der Abstandsregel von 1.5 Metern und das Tragen von Masken im Eingangsbereich sowie in allen Räumlichkeiten einschließlich der sanitären Einrichtungen sowie beim Verlassen des Gebäudes, auf Fluren, Gängen, Treppen, Garderoben- und Kassenbereich. Beim Platznehmen dürfen die Masken abgenommen werden. Beim Aufstehen müssen die Masken wieder getragen werden.

Um eine Kontaktpersonenermittlung im Falle eines nachträglich identifizierten COVID-19-Falles unter den Zuschauern, Mitwirkenden und Hilfspersonal zu ermöglichen, wird eine Dokumentation mit Angabe von Namen und sicherer Erreichbarkeit (Telefonnummer, Mailadresse oder Anschrift) einer Person je Hausstand und Zeitraum des Aufenthalts geführt. Die Daten werden nach Ablauf eines Monats gelöscht. Die Daten dürfen nur an die zuständige Gesundheitsbehörde übermittelt werden. Die Daten werden so verwahrt, dass Dritte sie nicht einsehen können.

Helmut Kulhanek

Es ist soweit !
Die Märchenbühne Don Bosco präsentiert ihr neues Stück.
SENJANG UND DIE BLAUE ROSE



Liebe Theatergemeinde,

die Märchenbühne Don Bosco möchte Sie mit einer neuen Produktion erfreuen und lädt Sie herzlich ein, wieder unser Gast zu sein. Tauchen Sie in das Reich der Fantasie, lassen Sie sich in wundervolle, verwunschene Orte entführen und genießen Sie die Zauberwelt des Märchens. Diesmal möchten wir Ihnen ein Märchen um dem Arzt Senjang aus dem alten China präsentieren:

Nach einem Unglücksfall muss Senjang seine Heimat und sein Heimatdorf verlassen. Zu diesem Zeitpunkt weiß er noch nicht, dass sein Unglück von seinem Kontrahenten, dem Arzt Chijeng, eingefädelt wurde. Eine geheimnisvolle Rosenfrau schickt Senjang auf eine Reise zum Tal der Rosen, auf der er unterwegs vom Mönch Kim aus einer misslichen Lage gerettet wird. Kim heftet sich an Senjang, begleitet ihn und lässt sich von ihm aushalten, denn Kim hat eine große Schwäche: »Hunger«. Doch eines Tages wird Kims Schwäche zu Senjangs Glück. Im Anwesen der Richterin Ming Thai findet Senjang Hinweise auf das Tal der Rosen und Kim die Gelegenheit sich endlich satt zu essen.

Doch der große Gegner Senjangs, die flinke Hexe Chisung, will unbedingt verhindern, dass er das Tal der Rosen erreicht - im Gegenteil: sie will dieses sagenumwobene Tal selbst beherrschen, die Bewohner und die Kraft der Blauen Rose zerstören und die Macht an sich reißen. Durch einen Zauber schwächt sie Senjang, der nun große Mühe hat weiterzureisen. Eine große Hilfe findet er in dem Mädchen Hsu. Doch fast scheitert das Vorhaben: Senjang erreicht im letzten Augenblick das Tal und trifft dort auf die Hexe, die bereits ihren letzten Angriff vorbereitet hat...

Haben Senjang und seine Helfer die Kraft dies zu verhindern? Das wollen wir an dieser Stelle nicht verraten. Lassen Sie sich in die Märchenwelt Chinas entführen und erleben sie die turbulenten Abenteuer von Senjang.

**Aufführungsdaten der Märchenbühne Don Bosco:
1., 8., 15., 22. und 29. November 2020
jeweils 16 Uhr im Pfarrsaal Don Bosco.**

Helmut Kulhanek